



KrÄuterweihe auch in EggstÄtt

Beitrag

Beim feierlichen GottesdienstÄ in EggstÄtt am 15. August wurden alle KrÄuterbÄschel gesegnet, die von der Frauenbewegung EggstÄtt am Tag davor mit viel Freude gebunden wurden.

Das Brauchtum der KrÄuterweihe an diesem besonderen Tag, orientiert sich an die Marienlegende, bei der die Apostel im Grab der Gottesmutter anstatt des Leichnams, nur KrÄuter und Blumen gefunden haben. Diese haben der Geschichte nach einen unbeschreiblichen Wohlgeruch verbreitet. Der gesegnete KrÄuterbÄschel **sorgt nach altem Volksglauben fÄr Schutz und Gesundheit** und bekommt daher einen besonderen Platz im Herrgottswinkel, Äber der TÄr oder unter dem Dach. Auch die Frauenbewegung konnte dieses Jahr wieder viele KrÄuterbÄschel und eine Segenswuschkarte an alle Gottesdienstbesucher Äbergeben. Mit dem GesamterlÄß vom Verkauf der KrÄuterbÄschel werden an den ortsansÄssigen GeschÄften wieder viele Lebensmittel und Hygieneartikel fÄr die Chiemseer Tafel gekauft und gespendet. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Spender!

Bericht und Bilder: Annemarie Kamysek, Christliche Frauenbewegung





Kategorie

1. Kirche

Schlagworte

1. Bayern
2. Chiemgau
3. Eggstätt
4. Kräuterweihe
5. München-Oberbayern
6. Rosenheim